

Ried



Report

Saison 07/08 Bezirksoberliga F-West

5. Aug. 2007

Derby zum Start

Bornheimer zu Gast – Bezirksoberliga kein Abenteuer

„Ciao Bezirksligisten, macht's gut. Vielleicht sieht man sich mal wieder – hier oben. Besonders ihr Bornheimer...“. So stand es in unserer Aufstiegsfestschrift. Das ging **schneller als gedacht** – denn 14 Tage später gewannen unsere Nachbarn und Freunde aus Bornheim die Aufstiegsrelegation und nun ist es sogar das allererste Spiel in der neuen Liga. „Dieses Derby zum Auftakt - attraktiver geht es nicht“, freut sich der 1. Vorsitzende der Germania, Thomas Hellmeck. So werden heute 300 Zuschauer erwartet. Dies wäre dann für beide Teams ein glänzender Rahmen für den Saisonstart, den sie sich auch verdient haben.

Kader kaum verändert

„Die Bezirksoberliga ist für uns kein Abenteuer, sondern Ergebnis gezielter Planung. Der Club ist schuldenfrei und hat sein „phantastisches Team“ komplett gehalten. Das ist eine tolle Grundlage“, meint Hellmeck. Verabschiedet habe man Thomas Duhm und Holger Klyszcz, die ihre aktive Laufbahn beendet haben. Thomas Duhm steht als Torwarttrainer weiterhin zur Verfügung. Stefan Köster übernimmt im Club die Stelle des Spielertrainers in der zweiten Mannschaft, die damit eine deutliche und notwendige Aufwertung erfährt.

Neu in den Teams sind unsere ehemaligen Jugendspieler Franjo Novosel (FSV

Bergen/Italia) und Tobias Geerk (KSV Klein-Karben A-Jugend). Auch Marc Schöbel ist nach einem Jahr Pause wieder eingestiegen ebenso wie Max Sauer. Von Fechenheim kam Keeper Steffen Halbig. Aus der A-Jugend stießen Markus Ullrich, Nuno Ferreira und Robin Halbow zum Kader. „Wir sind mit beiden Teams stark aufgestellt, so dass unsere Ziele erreichbar sind“, sagt der 1. Vorsitzende. Dabei ist der Aufstieg in die A-Klasse für die zweite Mannschaft fast schon ein Muss. „Zwei Ligen zwischen Erster und Zweiter Mannschaft geht sportlich auf Dauer nicht. Der Verein braucht einen eigenen starken Unterbau, um die eingeschlagenen Wege dauerhaft abzusichern“, sieht Hellmeck eine wichtige Zielsetzung. Für die Bezirksoberligamannschaft gilt als Ziel 45 Punkte plus X, was auf den 8. Platz hinausläuft. Trainer und Mannschaft formulieren ehrgeiziger: „Unter die ersten acht!“ Apropos Trainer: Natürlich arbeitet die

Germania auch mit dem Trainer-Erfolgsduo Mario Kahlhofen und Gerhard „Billy“ Wachsmuth weiter.

Harte Vorbereitung

Der außergewöhnlich frühe Rundenbeginn erforderte einen ebenso frühen Vorbereitungsbeginn. Seit fünf Wochen trainieren die Spieler zum Teil bis zu fünfmal in der Woche. Zum Abschluss gab es am vergangenen Wochenende ein Trainingslager im Riedstadion. Bereits um 7:30 Uhr baten die Trainer am Samstag und Sonntag zum Waldlauf. Nach einem gemeinsamen Frühstück standen jeweils weitere zwei Trainingseinheiten pro Tag auf dem Programm. Am Sonntag schloss man das Trainingslager mit dem Freundschaftsspiel gegen BZO-Absteiger Viktoria Preußen ab, das die Germanen nach Toren von Pitzke, Peter, Schmidt und Winters mit 4 : 2 gewannen. Die Zweite machte ihre ersten Vorbereitungsspiele beim

Sparkassencup. Zwar verloren sie die beiden Begegnungen gegen Bosnien (0:1) und Riederwald (0:2), doch war die spielerische Leistung überzeugend. Manko: Die Chancenverwertung.

Die Reserve trifft heute im Vorspiel auf JUZ Fechenheim. Dieses Freundschaftsspiel gegen den starken A-Ligisten ist ein echter Prüfstein für Stefan Kösters Truppe.

NEU-NEU-NEU-NEU-NEU-NEU-NEU-NEU-NEU-NEU-NEU

Unterstützt die Germania – Die TWINNY

TWINNY heißt die Förderclubkarte der Germania. Sie kostet 100 €. Und dafür gibt es eine steuerlich absetzbare Spendenquittung und freien Eintritt für den Karteninhaber sowie für **eine weitere Person**. Und zwar für alle Heimspiele der Germania inklusive Pokalrunde. Und einen Kaffee gibt es auch noch gratis. Noch mehr? Klar – ehrlichen und guten Sport unserer beiden Mannschaften! Helft mit! Mit dem Kauf einer TWINNY!

NEU-NEU-NEU-NEU-NEU-NEU-NEU-NEU-NEU-NEU-NEU

Preise Bezirksoberriga:

Erwachsene	3,50 €
Mitglieder	2,00 €
Rentner, Frauen	2,00 €
Jugendliche ab 14 J.	2,00 €
Saisonkarte SOLO	49,00 € (gültig für alle Punkt-und Pokalspiele)

Hier ist Platz für Ihre Werbung

Sprechen Sie uns an >>TEL 06109-34132<<<

Früher Rundenstart birgt einige Probleme

Der zeitige Beginn der Punktrunde führt zwangsläufig dazu, dass sich noch Spieler in Urlaub befinden oder gerade zurückgekommen sind. Zudem fallen unglücklicherweise noch einige Spieler verletzungsbedingt aus. Mit Philipp Halbow, Simon Winkler, Marc Rus, Michael Keiner und Marc Schöbel fallen gleich fünf Spieler aus, was in sich noch kein Problem darstellt. Problematisch wird es dadurch, dass die Ausfälle ausgerechnet den starken Defensivbereich betreffen. „Wir werden in der Abwehr improvisieren und „die Luft anhalten“ müssen, dass sich hier keiner während des Spieles verletzt“, meint Trainer Mario Kahlhofen zur aktuellen Situation.

Brunnacker

Nikolaou

F. Lange

Grana

Kahlhofen

Schmidt

Freytag

M. Lange

Peter

Pitzke

Winters

Bank: Klenk, Geerk, Perlet,
2. Torwart: Halbig